

... die Arbeitslosigkeit in Leverkusen im Dezember 2023 - Arbeitslose nach Rechtskreisen und ausgewählten demographischen Merkmalen

In Leverkusen gab es im Dezember 2023 insgesamt 6.261 Arbeitslose; davon zählten 2.142 bzw. 34,2 % zum Rechtskreis gemäß Sozialgesetzbuch III (SGB III) und dementsprechend 4.119 bzw. 65,8 % zum Rechtskreis gemäß Sozialgesetzbuch II (SGB II)¹. Die folgende Tabelle zeigt, dass sich die beiden Personenkreise hinsichtlich ihrer demographischen Strukturmerkmale teilweise deutlich unterscheiden. So machte z. B. der Anteil der Ausländer unter den SGB III-Fällen 27,4 %, unter den SGB II-Fällen aber 48,8 % aus.

Die Arbeitslosen in Leverkusen im Dezember 2023 nach Rechtskreisen und ausgewählten demographischen Merkmalen

Merkmal	Arbeitslose					
	insgesamt		SGB III		SGB II	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Männer	3.487	55,7	1.297	60,6	2.190	53,2
Frauen	2.774	44,3	845	39,4	1.929	46,8
Deutsche	3.664	58,5	1.556	72,6	2.108	51,2
Ausländer	2.597	41,5	586	27,4	2.011	48,8
unter 25 Jahre						
insgesamt	403	6,4	162	7,6	241	5,9
<i>darunter</i>						
15 bis unter 20 Jahre	74	1,2	17	0,8	57	1,4
50 Jahre u. älter						
insgesamt	2.099	33,5	987	46,1	1.112	27,0
<i>darunter</i>						
55 Jahre u. älter	1.510	24,1	802	37,4	708	17,2
Langzeitarbeitslose	2.086	33,3	292	13,6	1.794	43,6
Schwerbehinderte	460	7,3	206	9,6	254	6,2
insgesamt	6.261	100,0	2.142	100,0	4.119	100,0

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Besonders auffallend sind die Unterschiede bei den älteren Arbeitslosen und den Langzeitarbeitslosen: Der Anteil der 55-Jährigen und Älteren war unter den Arbeitslosen des Rechtskreises gemäß SGB III mit 37,4 % deutlich höher als unter den SGB II-Arbeitslosen (17,2 %). Langzeitarbeitslose machten unter den SGB III-Betroffenen nur 13,6 %, unter den SGB II-Betroffenen hingegen 43,6 % aus.

¹ Zum Rechtskreis des SGB III (Arbeitsförderung) zählen Arbeitslose, die Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung erhalten oder zwar keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld, aber auf Arbeitsvermittlung haben. Zum Rechtskreis des SGB II zählen die Arbeitslosen, die Leistungen aus der Grundsicherung für Arbeits-suchende beziehen (erwerbsfähige Leistungsberechtigten); dazu gehören ehemalige Arbeitslosenhilfeempfänger sowie ehemalige Sozialhilfeempfänger.

... die Arbeitslosigkeit in Leverkusen im Dezember 2023 - Arbeitslose nach Statistischen Bezirken und Rechtskreisen

In Leverkusen zählten im Dezember 2023 von insgesamt 6.261 Arbeitslosen 2.142 bzw. 34,2 % zum Rechtskreis gemäß Sozialgesetzbuch III (SGB III) und dementsprechend 4.119 bzw. 65,8 % zum Rechtskreis gemäß Sozialgesetzbuch II (SGB II)². Die folgende Tabelle zeigt, dass sich diesbezüglich für die einzelnen Statistischen Bezirke in der Stadt zum Teil deutliche Unterschiede errechnen.

Die Arbeitslosen in Leverkusen im Dezember 2023 nach Rechtskreisen und Statistischen Bezirken

Statistischer Bezirk	Arbeitslose					
	insgesamt		SGB III		SGB II	
	absolut	in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Wiesdorf-West	565	9,0	149	26,4	416	73,6
Wiesdorf-Ost	407	6,5	138	33,9	269	66,1
Manfort	323	5,2	94	29,1	229	70,9
Rheindorf	750	12,0	208	27,7	542	72,3
Hitdorf	157	2,5	104	66,2	53	33,8
Opladen	1.062	17,0	339	31,9	723	68,1
Küppersteg	397	6,3	138	34,8	259	65,2
Bürrig	198	3,2	88	44,4	110	55,6
Quettingen	494	7,9	153	31,0	341	69,0
Berg. Neukirchen	129	2,1	67	51,9	62	48,1
Waldsiedlung	47	0,8	24	51,1	23	48,9
Schlebusch-Süd	266	4,2	114	42,9	152	57,1
Schlebusch-Nord	295	4,7	156	52,9	139	47,1
Steinbüchel	548	8,8	165	30,1	383	69,9
Lützenkirchen	356	5,7	138	38,8	218	61,2
Alkenrath	239	3,8	65	27,2	174	72,8
nicht zuzuordnen	28	0,4	.	X	.	X
insgesamt	6.261	100,0	2.142	34,2	4.119	65,8

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Den höchsten SGB II-Anteil - und somit den geringsten SGB III-Anteil - weist Wiesdorf-West auf; auch in Alkenrath, in Rheindorf, in Manfort, in Steinbüchel, in Quettingen und in Opladen gab es relativ viele SGB II-Betroffene. Der diesbezügliche Anteil machte in diesen sieben Statistischen Bezirken jeweils zwischen 68,1 % und 73,6 % aus. Mit einem SGB II-Anteil zwischen 33,8 % und 48,9 % waren Hitdorf, Bergisch Neukirchen und die Waldsiedlung die einzigen Statistischen Bezirke, in denen der SGB III-Anteil überwog.

² Zum Rechtskreis des SGB III (Arbeitsförderung) zählen Arbeitslose, die Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung erhalten oder keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld, aber auf Arbeitsvermittlung haben. Zum Rechtskreis des SGB II zählen die Arbeitslosen, die Leistungen aus der Grundsicherung für Arbeitssuchende beziehen (erwerbsfähige Hilfebedürftige); dazu gehören ehemalige Arbeitslosenhilfeempfänger sowie ehemalige Sozialhilfeempfänger.



Stadt Leverkusen

Der Oberbürgermeister, Statistikstelle,
Postfach 10 11 40, 51311 Leverkusen, Tel.: (0214) 406-0
E-Mail: statistik@stadt.leverkusen.de - www.leverkusen.de
Statistik-Newsletter: www.leverkusen.de/newsletter/newsletter-anmelden.php
Vervielfältigung oder Verwendung - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet